

Amts-Blatt

Erscheint täglich.

der Stadt Wiesbaden.

Erscheint täglich.

Druck und Verlag der Wiesbadener Verlagsanstalt Emil Bommert in Wiesbaden,

Geschäftsstelle: Mauritiusstraße 8. — Telephon No. 199.

Nr. 184.

Freitag, den 10. August 1900.

XV. Jahrgang.

Ämtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Die Abänderung des Fluchtlinienplanes für den Distrikt **Weinreb** hat die Zustimmung der Ortspolizeibehörde erhalten und wird nunmehr im Rathhaus 2. Obergeschoß, Zimmer No. 41, innerhalb der Dienststunden zu Jedermanns Einsicht offen gelegt.

Dies wird, gemäß § 7 des Gesetzes vom 2. Juli 1875 betr. die Anlegung und Veränderung von Straßen pp., mit dem Bemerkten hierdurch bekannt gemacht, daß Einwendungen gegen diesen Plan innerhalb einer präklusivischen, mit dem 3. August l. Js. beginnenden Frist von 4 Wochen beim Magistrat schriftlich anzubringen sind.

Wiesbaden, den 31. Juli 1900.

Der Magistrat:
v. Ibell.

520

Bekanntmachung.

Dienstag, den 14. d. Mts., Nachmittags 5 Uhr soll an der oberen Frankfurterstraße auf dem Grundstücke der früheren Excrementensammelgrube der Ertrag von ca. 50 Pflaumenbäumchen öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung versteigert werden.

Zusammenkunft 4 $\frac{3}{4}$ Uhr am Langenbeckplatz.
Wiesbaden, den 8. August 1900. 722

Der Magistrat.
In Vertr.: Körner.

Bekanntmachung.

Weibliche Personen, welche die Führung des Haushalts bei armen Familien während der Krankheit der Frau pp. übernehmen wollen, werden ersucht, sich unter Angabe ihrer Bedingungen im Rathhaus, Zimmer No. 14, alsbald zu melden.

Wiesbaden, 6. August 1900. 667

Der Magistrat:
Armen-Verwaltung:
Mangold.

Bekanntmachung.

Montag, den 13. d. Mts., Nachm. 4 Uhr werden auf dem Hofe der alten Gasfabrik hier:

- ca. 20000 kg altes Gußeisen,
- " 1000 kg " Schmiedeeisen,
- " 1000 kg " Eisenblech,
- " 2000 kg alte schmiedeeiserne Röhren,
- " 500 kg altes Zinkblech

meistbietend versteigert.

Die der Versteigerung zu Grunde gelegten Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht.

Wiesbaden, den 6. August 1900. 668

Der Direktor
der städt. Wasser-, Gas- u. Electr.-Werke:
Muschall.

Bekanntmachung.

betr. städtisches Electricitätswerk.

Hierdurch bringe ich zur öffentlichen Kenntniß, daß die **Berechtigung zur Ausführung elektrischer Hausinstallationen** im Anschluß an das städtische Electricitätswerk zur Zeit den nachstehenden Firmen erteilt ist:

1. Electricitäts-Actien-Gesellschaft vorm. C. Buchner, hier,
2. F. Dofflein, hier,
3. Mt. Kölsch, hier,
4. Electricitäts-Actien-Gesellschaft vorm. B. Zahmeyer & Co., hier,
5. C. Rommershausen, hier,
6. Th. Schäffer, Frankfurt a. M.

Hierbei wird gleichzeitig darauf verwiesen, daß keine Firma Aussicht hat, die Concession zur Ausführung elektrischer Anlagen im Anschluß an das städtische Werk zu erhalten, welche nicht in jeder Beziehung als zuverlässig und leistungsfähig bekannt ist.

Wiesbaden, den 8. August 1900. 710

Der Director
der städt. Wasser-, Gas- u. Electr.-Werke:
Muschall.

Bekanntmachung.

für die Hausbesitzer und Anwohner der Röderstraße.

Hierdurch wird zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die Absicht besteht, bei genügender Betheiligung die **Erweiterung des Kabelnetzes des städtischen Electricitätswerkes** in der Röderstraße vorzunehmen.

Diejenigen Interessenten für Licht- und Kraftzweck in der vorgenannten Straße, die ihre definitive Anmeldung zum Bezug von elektrischem Strom bis zum **31. d. M.** bewirken, werden im Falle der Ausführung der betreffenden Kabelstrecke die nach §§ 11 und 12 der Anschlußbedingungen festgesetzten Hausanschlußbeiträge und Abnahmegebühren erlassen, während für jede spätere Anmeldung die vollen Gebühren zu zahlen sind.

Jede etwa gewünschte nähere Auskunft wird auf Zimmer No. 5a des Verwaltungsgebäudes, Marktstraße 16, Vormittags von 11—12 Uhr gerne erteilt.

Wiesbaden, den 8. August 1900. 711
Der Director der städt. Wasser-, Gas- u. Electr.-Werke:
Muschall.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von **1500 Tonnen Rußkohlen** für die Kesselfeuerungen der städtischen **Schlachthausanlage** dahier pro 1. Oktober 1900 bis 30. September 1901 wird hiermit zur Vergebung ausgeschrieben.

Der Termin ist auf **Samstag, den 1. September 1900, Nachmittags 4 Uhr** in dem Bureau der Schlachthausanlage anberaumt, wo die Bedingungen zur Einsicht offen liegen und Angebote vor dem Termin rechtzeitig abzugeben sind.

Wiesbaden, den 1. August 1900.

Der Vorsitzende der städtischen Schlachthaus-Deputation.
Wegemann.

426

Verdingung.

Die **Herstellung und Anlieferung von Schulbänken** für die Schule an der Lehrstraße hier selbst mit Anlieferungsstermin bis spätestens 15. März 1901 soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Verbindungsunterlagen können Vormittags von 9 bis 12 Uhr im Rathhause Zimmer No. 42 bezogen werden.

Verschlüsselt und mit der Aufschrift „**P. A. 23**“ versehene Angebote sind spätestens bis **Montag, den 20. August 1900, Vormittags 10 Uhr** hierher einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart der etwa erscheinenden Anbieter.

Zuschlagsfrist: 4 Wochen.

Wiesbaden, den 8. August 1900.

Stadtbauamt, Abtheilung für Hochbau.

Der Stadtbaumeister:

Genzmer.

Fremden-Verzeichniß

vom 9. August (aus amtlicher Quelle).

Adler, Langgasse 32.

Joensen, Beigeordneter u. Reg.-Baumeister, Düren. — Blanke, Advokat, Namur. — Wilms, Advokat, Charleroi. — Rehner, Brüssel. — Stöhr, Dessau. — Oberle, Dreifach. — Feist, Berlin.

Bahnhof-Hotel, Rheinstraße 23.

Regner, Rfm., Darmstadt. — Fehmer, Ingenieur, Berlin. — Fehmer, Dr. med. Mülheim. — Krodensberg, Prof., Ludwigslburg. — Beck, Rfm., Australien. — Justh, Amtsger.-Rath m. Frau, Gotha. — Justh, Frl., Gotha. — Heterich, Rfm., Kirchdorf. — Vermehren, Hamburg.

Blodt, Wilhelmstraße 54.

Ascherfeld, Fabrikdirekt., Großalmerode. — Korpulus, Frau J. Nitzsch, Berlin.

Zwei Böcke, Häfnergasse 12.

Keller M., Fr., Kommahsch. — Raab R., Fr., Nierstein. — Paque H., Brauereibes. m. Frau, St. Wendel. — Gramenz J., Rgl. Eisenb.-Sekretär m. Frau, Königsberg.

Braubach, Saalgasse 34.

Flugenschmidt H., Rfm., Duisburg. — Weymann E., Rfm., Duisburg. — Ferebrüggen B., Rfm., Duisburg.

Goldener Brunnen, Langgasse 34.

Glücksman J., Rfm., Frankfurt.

Einhorn, Marktstraße 30.

Prenzel, Sekretär m. Frau, Kassel. — Mattern, Inspektor m. Frau, Kassel. — Lüttel, Rfm., Bingen. — Brinker, Lehrer, Fülme. — Steined, Kassel. — Bloch, Rfm., Frankfurt. — Mertens, Krefeld. — Benninghausen, Krefeld. — Otten, Agent, Krefeld. — Reuß, Rfm. m. Frau, Kassel.

Eisenbahn-Hotel, Rheinstraße 17.

Siegfried, Rfm., Weilmünster. — Vogel, Rfm. m. Frau, Elberfeld. — Brantsch, Rfm., Leipzig. — Grell m. Frau, Berlin. — Batt m. Frau, Heidelberg. — Nommser, Montabaur. — Otto, Rent., München. — Pohle, Baumeister m. Frau, Berlin. — Neues, Rfm., Köln. — Durham, Amerika. — Beshlin, Amerika.

Engel, Kranzplatz 6.

Sommerville M., Frl., Navidale.

Englischer Hof, Kranzplatz 11.

Waldfisch R., Fr. m. Fam., Lodz.

Erbprinz, Mauritiusplatz 1.

Pauly, Frl., Heide, Bilahth, Frankfurt. — Himmelsreich, Rfm., Aachen. — Balsang, Berlin. — Spanglang, Frankfurt. — Niemeß, Hamburg. — Heide, Rfm. m. Frau, Washington. — Rühle m. Frau, Stuttgart. — Fehre, Rfm., Berlin. — Loeb, Rfm., Dieburg. — Müller, Rfm., Erfurt. — Gans, Student, Posen. — Leow, Student, Posen.

Europäischer Hof, Kochbrunnenplatz 3.

Lorenz, Direktor, Lodz.

Hamburger Hof, Taunusstraße 11.

Appell, Frl., m. Begl., Amerika.

Happel, Schillerplatz 4.

Otterbeck, Rfm. m. Frau, Düren. — Otterbeck, Fr., Dienstadt. — Juris, Rfm. m. Frau, Stettin. — Grundmann, Verwalt.-Sekret., Hagen. — Dinkelmeyer, Pfarrer, Rüdenbach. — Lademann, Architekt m. Frau, Ruhrort. — Behn m. Frau, Mülheim. — Böhrner m. Frau, Mülheim. — Euler m. Frau, Mülheim. — Licht, Rfm. m. Sohn, Kassel. — Balzer, Fr. m. Tochter, Hamburg.

Hotel Hohenzollern, Paulinenstraße 10.

Nordhaus m. Frau, Düsseldorf. — Cohen A., Brooklyn.

Vier Jahreszeiten, Kaiser Friedrichplatz 1.

Osbom J., Anzoville. — Osbom J., Frl., Anzoville. — Wilson S. Frl., Anzoville. — Lorie Th., Rostau. — Singaloff, Petersburg. — Andreoff, 2 Frl., Petersburg. — zum Busch, Fabrikdirektor, Warschau.

Kaiserbad, Wilhelmstraße 40 u. 42.

Firle R., Amtsrichter m. Frau, Breslau. — Ektan L., Rfm., Berlin. — Levi, Rfm., Berlin.

Kaiserhof (Augusta-Victoria-Bad), Frankfurterstraße 17.

Reichenheim Fr. m. Frau u. Bed., Berlin. — Preiß, Frl., New-York. — Hutt m. Frau, Brüssel. — Vogel, Fr., Haag. — Kluger, Fr., Haag. — Schötter S. P., Savannah. — Schötter, 3 Frl., Savannah. — Redmore, Fr. Amerika. — Claewer, Boston. — Steams, Providence. — Jones, Boston. — de Decouline E., Excellenz, Fr., Petersburg. — de Delzig D., Frau Baron, Petersburg.

Karpfen, Delaspeestrasse 2.

Schreier, Frl., Berlin. — Schmidt, Fr. m. Sohn, Elberfeld.

Kölischer Hof, H. Burgstraße 6.

Larenz R., Stud. jur., Bonn. — Larenz W., Cand. med., Bonn. — Weiß A., Rfm. m. Frau, Köln. — Kluthe J., Rfm., Güterloh. — Rainer, Rfm., Münster. — Weilhaus E., Rfm., Aachen. — Winands J., Rfm., Aachen.

Goldene Krone, Langgasse 36.

Alaphale, Frau Rent., Neuf. — Krayer, Fr., Neuf. — Preuß D., Frankfurt. — Kirstein M., Frau Rent., Brandenburg. — Eahn m. Fam., Berlin. — Meese, Fr., Essen.

Weiße Lilie, Häfnergasse 8.

Schmidt, jun., Freiberg. — Ahmann, Gen.-Agent m. Fam., Gießen. — Jadel P. J., Rent. m. Frau, Frankfurt. — Hilgendorf m. Frau, Berlin. — Schmidt m. Frau, Schmalkalden. — Rüsger, Lehrer m. Frau, Oberwehl. — Klaver E. S., Hauptlehrer m. Frau, Schalte. — Andrae J., Lehrer, Weichenburg. — Gottschall A., Frl., Sonderhausen.

Metropole & Monopole, Wilhelmstraße 8.

Odebrecht, Frau m. Sohn, Berlin. — Blumlein m. Fam., ein. — Göd, Amtsrichter Dr. jur. m. Frau, Heide. — Ullmann E., Komm.-Rath m. Frau, Fünfkirchen. — Hasenfelder m. Frau, Aachen. — Fürst, Rechtsanwalt Dr., Heidelberg. — von Doornid, Fr., Wesel. — Windels, Fr., Wesel. — Heilbron D., Ref. Dr. jur., Erfurt. — Streichau L. m. Fam., Berlin.

Minerva, H. Wilhelmstraße 1-3.

Muscat, Rfm. m. Frau, Odessa.

Raffauer Hof, Kaiser Friedrichplatz 3.

Kraege, Rittmeister, Meh. — Rinco Gallardo, Excell., Fr. m. Fam. u. Bed., Paris. — de Luyarraga, Frl. m. Bed., Paris. — Manger, New-York. — Strube, Fr., Bad Deynhausen. — Leon Vine, Brüssel. — Berlemont m. Frau, Brüssel. — Berford m. Frau, Amerika.

National, Taunusstraße 21.

Glenz, Senatspräsident m. Frau, Köln. — Winters m. Frau, Brüssel. — van Stenberg m. Tochter und 2 Söhne, Amsterdam. — Meyer von Althausen, Luzern. — Klemm, Dr. med. m. Schwefel, Leipzig. — Bassif, Rfm., Chicago. — Bassif, Fr., Chicago. — Londek, Rfm. m. Frau, Reichenberg. — Robhus, Rfm., Antwerpen. — Werhulst, Rfm., Antwerpen. — Rosenbed, Rfm., Antwerpen.

Luxurort Neroberg.

Zimmer A., Fr., Hamburg. — Goebeder J., Warschau. — Zimmer A., jr., Rfm., Hamburg.

Nonnenhof, Kirchgasse 39-41.

Haensch, Rfm., Charlottenburg. — Reinberg, Rfm., Bremen. — Martini, Rfm., Leipzig. — Wiese, Rfm., Köln. — Rüdte, Fabrikant, Elberfeld. — Rauch, Aachen. — Greif, Rfm., Mittweida. — Herrmann, Rfm., Mittweida. — Haltenhoff, Rfm. m. Frau, Hannover. — Bazlen, Rfm., Göttingen. — Wendi, Rfm., Chemnitz. — Wagner, Rfm., Hannover.

Städtisches Leihhaus zu Wiesbaden, Friedrichstraße 15.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß das städtische Leihhaus dahier Darlehen auf Pfänder in Beträgen von 2 Mk. bis 2100 Mk. auf jede beliebige Zeit, längstens aber auf die Dauer eines Jahres, gegen 10 pSt. Zinsen giebt und daß die Taxatoren **von 8-10 Uhr Vormittags und von 2-3 Uhr Nachmittags** im Leihhause anwesend sind.

Die Leihhaus-Deputation



Freitag, den 10. August 1900.

Abonnements - Konzerte

des
städtischen Kur-Orchesters
unter Leitung des Konzertmeisters Herrn Hermann Irmor
Nachm. 4 Uhr.

- | | |
|--|---------------|
| 1. Turner-Marsch | Muth. |
| 2. Ball-Overture | Sullivan. |
| 3. Lock-Polka | Jos. Strauss. |
| 4. Ballet-Musik aus „Carmen“ | Bizet. |
| 5. Air gai und Sicilienne | Gluck. |
| 6. Caecilienhymne | Gounod. |
| Violine-Solo: Herr Konzertmeister van der Voort. | |
| 7. Fantasie aus „Mignon“ | Thomas. |
| 8. Csardas Nr. 1 | Michiels |

Abends 8 Uhr:

- | | |
|--|---------------|
| 1. Overture zu „Leichte Cavallerie“ | Sappé. |
| 2. Der Wanderer, Lied | Fz. Schubert |
| 3. Einleitung zum III. Akt aus „Das Heimechen am Herd“ | Goldmark. |
| 4. Aufforderung zum Tanz, Rondo | Weber-Berlioz |
| 5. Fest-Overture | Lassen. |
| 6. a) Frühlingslied. b) Spinnerlied | Mendelssohn. |
| 7. Grosses Duett (IV.) aus „Die Hugenotten“ | Meyerbeer. |
| 8. Unter Kameraden, Marsch. | Faust. |

Samsstag, den 11. August 1900, ab 4 Uhr Nachm.:
(nur bei günstiger Witterung):

Grosses Gartenfest.

Drei Musikkorps.

Luftballon - Konkurrenzfahrt

der Aeronauten

Miss Polly und Kapitän Ferrell

Aufstieg zweier Luftballons:

Blaugestreift: geführt von Miss Polly.

Rothgestreift: Kapitän Ferrell

Anmeldungen von Passagieren befördert die Tageskasse (Preis nach Vereinbarung)

Beginn der Konzerte: 4 Uhr Nachmittags.

Auffahrt ca 5 1/2 Uhr.

Von 3 Uhr ab bleibt der Garten nur für Gartenfestbesucher reserviert.

Um 8 Uhr beginnend:

Doppel-Konzert.

Mit Eintritt der Dunkelheit:

Illumination des Kurparks.

GROSSES FEUERWERK

(Herzogl. Hofkunstfeuerwerker A. Becker.)

PROGRAMM.

1. Raketen mit Knall als Signal.
2. Bombe mit Goldregen.
3. Bombe mit bunten Leuchtkugeln.
4. Drei venetianische Sonnen in Brillant- und Farbenfeuer.
5. Raketen mit Chrysanthemen
6. Verwandlungsbombe, zweifach in Goldregen.
7. Polypenbombe.
8. Brillant-Tourbillons vierfach.
9. „Die Rose“, 12armiges Verwandlungs-Rosettenstück aus stehenden und rotirenden Brillant- und Farbenbrändern.
10. Raketen mit Teufelspeifen.
11. Iris-Bombe.
12. Bombe mit Kaiser-Edelweiss.
13. Eine Fronte: Das Chromatrop, doppelte bunte Farbenspiel-sonne, rechts und links je eine Spiral-Krinolin-Sonne auf griechischem Postamenten sich drehend.
14. Raketen mit buntem Perlregen.
15. Bombe mit bunten Leuchtkugeln.
16. Bombe mit Kreiselschwärmern.
17. Exerzieren auf dem Seile. Figuren aus buntbrennendem Lichterfeuer.
18. Iris-Raketen.
19. Palm-Bombe.
20. Verwandlungsbombe, vierfach, blau-roth-grün-weiss.
21. Brillant-Tourbillons.
22. „Die Brillantine“, Rosenstück aus 60 grossen stehenden und rotirenden Brillant- und Farbenbrändern.
23. Raketen mit 6 Meter langer Farbenkette
24. Bombe mit bunten Leuchtkugeln.

25. Raketen mit Fallschirm, langschwebende bunte Leuchtkugeln auswerfend.

26. Divorces Wasserfeuerwerk: Taucher, Fontainen u. Irrlichter.

27. Beschliessung einer Festung. 12 Meter lange, 9 Meter hohe Dekoration aus über 2000 buntbrennenden Lichtern.

28. Buntfeuerbeleuchtung der 30 Meter hohen Fontaine, der Insel und des Parks.

29. Grosses effektvolles Kriegs-Bombardement von zahlreichen Kanonenschlägen, Schnellfeuergeknatter, Granaten, Pots-&-feu, bei lebhaftem bunten Leuchtkugelspiel.

30. Zum Schluss: Zwei Riesen-Bouquets von je 100 Raketen mit bunten Leuchtkugeln und Brillantsternen.

Die Wege um den grossen Weiher sind für den Verkehr des Publikums während des Feuerwerks abgeschlossen.

Beleuchtung der Kaskaden vor dem Kurhause.

Eintrittspreis: 1 Mark.

Karten-Vverkauf an der Tageskasse im Hauptportal des Kurhauses.

Eine rothe Fahne am Kurhause zeigt an, dass das Gartenfest bestimmt stattfindet.

Städtische Kur-Verwaltung.

Letzte Bahnzüge: Kastel-Mainz-Frankfurt 10.55, Kastel-Mainz 11.15, Rheingau 11.58, Schwalbach 11.00.

Aufruf.

Bei der ernststen Wendung der Ereignisse in China hat das Central-Comite der unter Allerhöchstem Protektorat stehenden Deutschen Vereine vom Nothen Kreuz nicht gesäumt, die Unterstützung der amtlichen Sanitätspflege durch die Vereinsorganisation dem Reichs-Marineamt anbieten zu lassen.

Dieses Anerbieten ist angenommen worden. Die erste Sendung reichhaltiger Materialien für Verspessungszwecke, die Bestellung von freiwilligem Personal für Lazarethpflege, sowie die Errichtung zunächst eines überseeischen Vereins-Lazareths sind in Vorbereitung.

Das Central-Comitee erachtet es für seine Pflicht, allen Kreisen in Deutschland, welche an dem Loos unserer braven Truppen herzlichsten Theil nehmen, hiervon Kenntniss zu geben.

Beiträge zur Verwendung für die obengenannten Bedürfnisse nimmt die Schatzmeisterkassette des Central-Comitees, Königl. Haupt-Seehandlungskasse, Berlin W., Jägerstrasse 21, entgegen.

Die Bildung weiterer Sammelstellen ist erwünscht.

Berlin, den 8. Juli 1900.

Das Central Comitee

der Deutschen Vereine vom Nothen Kreuz:

H. von dem Aesebeck, Vorsitzender.

von Epp, General der Infanterie z. D., I. Stellvertret. Vorsitzender

Dr. Koch, Präsident des Reichsbank-Directoriums, Wirkl. Geh. Rath

II. Stellvertretender Vorsitzender.

Havenslein, Präsident der Seehandlung, Schatzmeister.

Dr. Lieber, Generalarzt a. D., Generalsekretär.

Indem wir vorstehenden Aufruf des Central-Comitees der Vereine vom Nothen Kreuz zur öffentlichen Kenntniss bringen, theilen wir ergebenst mit, dass Beiträge, über die demnächst öffentlich quittirt werden wird, im Rathhaus Zimmer No. 23, an der Kurkassse, bei der Expedition des „Rheinischen Kuriers“ und bei der Redaktion des „Wiesbadener Tagblattes“, sowie bei der Expedition des „Wiesbadener General-Anzeiger“ entgegengenommen werden.

Wiesbaden, den 18. Juli 1900.

Der Vorstand des Wiesb. Kreisvereins vom Nothen Kreuz:

v. Jbell, Vorsitzender.

94

Bekanntmachung.

Nach Beschluß des Magistrats vom 10. Januar 1900 sollen künftig die Baugesuche erst dann auf Genehmigung begutachtet werden, wenn die Straße an welcher der Neubau errichtet werden soll freigelegt, mit Kanal-, Wasser- und Gasleitung sowie in seiner ganzen Breite mit einer provisorischen Befestigung der Fahrbahn-Oberfläche (Gestüß) im Anschluß an eine bereits bestehende Straße versehen ist.

Die Bauinteressenten werden hierauf ausdrücklich aufmerksamer gemacht mit dem Bemerken, daß dieses Verfahren vom 1. Oktober ds. Js. ab streng gehandhabt werden wird.

Es wird dringend empfohlen, daß die Interessenten möglichst frühzeitig ihre Anträge auf den Ausbau der Zufahrtsstraßen dem Stadtbauamt einreichen.

Wiesbaden, 15. Februar 1900.

2785

Stadt-Bauamt. Winter.

Bekanntmachung.

Freitag, den 10. August cr., Vormittags 11 Uhr.
wird Schiersteinerstr 8a hiersebst:

eine Rolle

öffentlich zwangsweise gegen Baarzahlung versteigert.
Wiesbaden, den 9. August 1900. 733

Wollenhaupt,

Gerichtsvollzieher.

Bekanntmachung.

Freitag, den 10. August cr., Mittags 12 Uhr
werden in dem Pfandlokal Dohheimerstraße 11/13 dahier:

1 Piano, 1 Kommode, 1 Garnitur, 2 Sophas, ein
Tisch, 1 Schreibtisch, 1 Spiegel, 10 1/2 Dpd. Hemden,
5 Dpd. Hülte, 100 Fl. ausl. Weine, 1 Badenschrank,
1 Theke

öffentlich zwangsweise gegen Baarzahlung versteigert.
Wiesbaden, den 9. August 1900. 732

Eifert,

Gerichtsvollzieher.

Bekanntmachung.

Montag, den 13. August d. J., Nachmittags
4 Uhr läßt die Gemeinde Friedrich eine noch brauchbare
Feuerspritze, mehrere Pumpeinrichtungen, altes
Eisen, Schrotgeräte u. dergl. mehr an Ort u. Stelle
öffentlich veräußern. 3280

Friedrich, den 7. August 1900.

Der Bürgermeister

Sonnenberg.

Kirchweih.

Das diesjährige Kirchweih-fest findet am Sonntag, den
19., Montag, den 20., und Sonntag, den 26. August
l. J., statt.

Die Vergebung der Plätze zur Aufstellung der Schau-
bänke, Glücks-, Kaufbuden aller Art erfolgt am

Mittwoch, den 15. August l. J.,

Nachmittags 4 Uhr

an Ort und Stelle. Sammelplatz: am Gasthaus „Zur
Krone“.

Sonnenberg, den 30. Juli 1900.

Der Gemeindevorstand:

3266 Schmidt, Bürgermeister.

Bekanntmachung.

Am 10. August ds. J. ist die 2. Rate Staats-
steuer fällig.

Dies wird den Zahlungspflichtigen mit dem Bemerkten
in Erinnerung gebracht, daß gegen die Säumnigen bereits
drei Tage nach diesem Termine das Zwangsverfahren ein-
geleitet werden muß.

Gleichzeitig wird an die baldige Einzahlung der fälligen
Gemeinde-, Steuer-, Holzgeld, Zins- und Strafzinsen,
sowie sonstige Gemeindeabgaben erinnert.

Sonnenberg, 9. August 1900.

Der Gemeindevorstand:

3284 Schmidt, Bürgermeister.

Rauenthaler Kirchweih.

Dienstag, den 14. August ds. J., Vormittags um
10 Uhr wird auf dem Rathhaus zu Rauenthal die Ver-
nehmung der Standplätze während den 3 Kirchweih-
tagen am 19., 20. und 26. August d. J. öffentlich an den
Meistbietenden vergeben.

Rauenthal, am 7. August 1900.

Der Bürgermeister:

3281 Rukler.

Bekanntmachung.

Militär-Merite des Beurlaubten-Standes, welche bereit
sind, beim Expeditionskorps in China Verwendung zu finden,
wollen sich möglichst bald Vormittags zwischen 9 und
11 Uhr persönlich auf dem Bezirks-Kommando mel-
den. 731

Bezirks-Kommando Wiesbaden.

Mit dem 1. September d. J. tritt ein neuer Eisen-
bahn-, Personen- und Gepäck-Tarif, Theil II, ent-
haltend:

Besondere Bestimmungen für den Personen- und
Gepäck-Verkehr zwischen Stationen unseres Bezirks, sowie
für den Verkehr von denselben nach den Stationen der
übrigen Königlich Preussischen und Großherzoglich Hessi-
schen Staats-Eisenbahnen

in Kraft.

Das Nähere ist jetzt schon in unserem Verkehrs-Büro
— Sachsenhausen, Hedderichstraße Nr. 59 — zu erfahren.
Frankfurt a. M., den 2. August 1900.

3282 Königl. Eisenbahndirection.

Bekanntmachung.

Freitag den 10. August cr., Mittags 12 Uhr
werden in dem Pfandlokal Dohheimerstraße 11/13 dahier:

2 Kleiderchränke, 2 Sopha, 2 Regulatoren, 1 Näh-
maschine, 1 Consolchen, 1 Ausziehtisch, 2 Reale, 1 Kuhl,
1 Schreibtisch, 1 Ruhebett, 1 Teppich u. gdl. m.

gegen baare Zahlung öffentlich zwangsweise versteigert.
Wiesbaden, den 9. August 1900.

Schröder,

Gerichtsvollzieher.

735

Patente

Gebrauchs-mus.-r.-Schutz
Warenzeichen etc. 1340

erwirkt

Ernst Franke,

Civ.-Ing.
Bahnhof a e 18

Kirchliche Anzeigen.

Israelitische Cultusgemeinde. Synagoge: Reichelsberg.

Freitag Abends 7 45 Uhr.

Sabbath Morgens 8.30, Predigt 9.15, Nachmittags 3, Abends 8.45 Uhr.

Wochentage Morgens 6.30, Nachmittags 6 Uhr.

Die Gemeindebibliothek ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 10.30 Uhr.

Alt-Israelitische Cultusgemeinde. Synagoge: Friedrichstr. 25.

Freitag Abends 7.30 Uhr.

Sabbath Morgens 7, Ruffaph und Predigt 9.15, Nachm. 3.30, Abends
7 Uhr.

Wochentage Morgens 6.15, Abends 7 Uhr.

Handel und Verkehr.

Viehhof-Marktbericht

für die Woche vom 2. bis 8. August 1900.

Viehgattung	Stück ange- trieben	Quantität	Preise per	von — bis		Anmerkung.	
				Mt. Pf.	Mt. Pf.		
Ochsen	69	I.	50 kg	68	—	69	Landmaß.
"		II.	Schlacht- gewicht.	64	—	66	
Kühe	125	I.		60	—	62	
"		II.		54	—	57	
Schweine	941		1 kg	1	—	1 03	
Kälber	581		Schlacht- gewicht.	1 20	1 50		
Lamm	158			1 24	1 28		
Ferkel	—		Stück	—	—	—	

Wiesbaden, den 8. August 1900.

Städtische Schlachthaus-Verwaltung.

* Wiesbaden, 9. August. Auf dem heutigen Fruchtmarkt galten
100 kg Roggen — M. 1.15 — M. 1.15. Hafer 100 kg 1.60 M. bis
1.60 M. Gerst 100 kg 6. — M. bis 6.50 M. Stroh 100 kg.
3.80 M. bis 4. — M. — Angefahren waren 10 Wagen mit Frucht
und 13 Wagen mit Heu und Stroh.

* Limburg, 8. Aug. Rother Weizen M. 14.10, Weißer Weizen
M. —, Korn M. 11.75, Gerste M. 0. —, Hafer M. 7.60, alles per
Malter.

* Montabaur, 7. Aug. Weizen (100 Kgr.) M. 17.95, (p. Sad).
13.80. Korn (100 Kgr.) M. 15.73, (p. Sad) 11.80. Gerste (100 Kgr.)
M. —, (p. Sad) 0. —. Hafer (100 Kgr.) M. 15.40, (p. Etr.) 7.70.
Heu, alt (100 Kgr.) M. 7.00, (p. Etr.) 3.50, neu (100 Kgr.) 4.60,
(p. Etr.) 2.30. Kornstroh (100 Kgr.) M. 3.20, (p. Etr.) 1.60. Kar-
toffeln (100 Kgr.) M. 0.00 (p. Etr.) 0. —, Butter p. Pf. 1.15, Eier
2 Stück 12 Pf.